

# Altenfeldner Gemeindeinfo



E-Mail: [gemeindeamt@altenfelden.at](mailto:gemeindeamt@altenfelden.at)  
Homepage: [www.altenfelden.at](http://www.altenfelden.at)

**März 2006**

**AKTUELLES AUS DER GEMEINDE**

Ausgabe Nr. 2/2006



**INHALT:**

**Stellenausschreibung**

**Gepflügelpest - Information  
für Geflügelhalter**

**Blutspendeaktion**

*Unsere Gemeinde-Delegation im Parla-  
ment in Wien. Das Foto zeigt eine Dis-  
kussion im Reichsratsitzungssaal mit  
Nationalrat Dr. Reinhold Mitterlehner*

# **!!! STELLENAUSSCHREIBUNG !!!**

Auf Grund des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 07. März 2006 wird bei der Marktgemeinde Altenfelden gemäß §§ 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002, LGBl. 52/2002 i.d.g.F. in Verbindung mit dem Oö. Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetz, LGBl. 63/1999 i.d.g.F. folgender Dienstposten für den **Bereich Bauwesen** zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

## **1 vollbeschäftigte(r) Vertragsbedienstete(r) „GD 16 – Funktion: Sachbearbeiter(in) Bauamt“**

**Arbeitsbeginn: Die Aufnahme ist für frühestens 1. Mai 2006 vorgesehen.**

**a) Das Dienstverhältnis wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.**

**b) Zu den wesentlichen Aufgaben gehören:**

Bauwesen, Baubewilligungen, Bauplatzbewilligungen, Grundteilungen, Bauverhandlungen, Baustatistik, naturschutzrechtliche Angelegenheiten, Raumordnung (Örtliches Entwicklungskonzept, Flächenwidmungsplan), Berechnung der Wasser- und Kanalanschlussgebühren und der Anliegerbeiträge, Berechnung der Aufschließungsbeiträge, Aktenablage, Verwaltung der Katastermappe, Teilnahme an den Sitzungen des Ausschusses für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie örtliche Raumplanung, Mithilfe in der allgemeinen Verwaltung.

**c) Die Bewerber/innen haben die allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen nach den dienstlichen Vorschriften zu erfüllen:**

- \* österreichische Staatsbürgerschaft.
- \* volle Handlungsfähigkeit, ausgenommen ihre Beschränkung wegen Minderjährigkeit.
- \* die persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind,
- \* sowie die Erfüllung der in besonderen Vorschriften festgesetzten Bedingungen.

**d) Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:**

- \* Positiver Abschluss einer Lehre als Bürokaufmann/frau oder Verwaltungsassistent/in, einer Handelsschule, Handelsakademie oder einer sonstigen einschlägigen berufsbildenden mittleren oder höheren Schule.
- \* Gute Deutsch- und EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Access, Outlook, Internet usw.).
- \* Selbständiges Arbeiten, Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein sowie Teamfähigkeit.
- \* Bereitschaft zu Mehrleistungen und Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich.
- \* Engagement und fachliche Flexibilität.
- \* Freundliche Umgangsform und Geschick im Umgang mit den Bürgern.
- \* Männliche Bewerber müssen den Präsenz- bzw. Zivildienst abgeleistet haben.
- \* Führerschein der Gruppe B.

**e) Auswahlverfahren:**

Das Objektivierungsverfahren bzw. Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F.

Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen.

Bewerber/innen haben sich auch allfälligen Tests und sogenannten fachlichen Begutachtungen zu unterziehen.

**Bei gleicher Eignung haben Bewerber/innen aus der Marktgemeinde Altenfelden, gegenüber anderen Bewerbern, den Vorrang.**

**f) Bewerbungsfrist und Bewerbungsunterlagen:**

Die schriftliche Bewerbung mit handgeschriebenem Lebenslauf sowie den erforderlichen Unterlagen (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, allenfalls Heiratsurkunde, Passfoto, Abschlusszeugnisse, Lehrbrief, Arbeitszeugnisse, udgl.) kann **bis spätestens 31. März 2006, 12.00 Uhr** beim Marktgemeindeamt Altenfelden abgegeben werden.

Für allfällige Anfragen steht Ihnen am Marktgemeindeamt Altenfelden Amtsleiter Franz Obermüller (Tel. 07282 / 5555 – 11) gerne zur Verfügung.

## **Geflügelpest – Information für Geflügelhalter**

Aus aktuellem Anlass und auf Grund der geänderten Geflügelpest-Risikogebietsverordnung 2006 werden nachstehend die gesetzliche Bestimmungen zur Information für die Geflügelhalter bekanntgegeben:

- Die Haltung von Geflügel und anderen Vögel, jedenfalls aber von Hühnern, Perlhühnern, Wachteln, Puten, Enten, Gänsen, Fasanen, Rebhühnern, Tauben und Laufvögeln, ist binnen einer Woche ab Aufnahme der Haltung der Bezirkshauptmannschaft zu melden.
- In allen gemischten Hausgeflügelhaltungen hat eine Trennung der Enten und Gänse von anderem Geflügel derart zu erfolgen, dass ein direkter und indirekter Kontakt ausgeschlossen ist.

**Bis zum Ablauf des 30. April 2006 gelten folgende gesetzliche Bestimmungen:**

- Vom Tierhalter/von der Tierhalterin sind als Haustiere gehaltene Vögel dauerhaft in Stallungen oder jedenfalls in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, so zu halten, dass der Kontakt zu Wildvögeln und deren Kot bestmöglich hintangehalten wird und zu wildlebenden Wasservögeln jedenfalls ausgeschlossen ist.
- Die Tränkung darf nicht mit Wasser aus Sammelbecken für Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben, erfolgen.

**Ab 1. Mai 2006 ist die Auslaufhaltung von Geflügel nur unter folgenden Bedingungen gestattet:**

- Die Fütterung und Tränkung der Tiere darf nur im Stall oder unter einem Unterstand erfolgen, der das Landen von Wildvögeln erschwert und verhindert, dass Wildvögel mit Futter oder Wasser, das für Hausgeflügel bestimmt ist, in Berührung kommen.
- Die Ausläufe von Hausgeflügel sind gegenüber Oberflächengewässern, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abzufrieden.
- Die Tränkung darf nicht mit Wasser aus Sammelbecken für Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben, erfolgen.

Der Bürgermeister:  
Franz Trautendorfer eh.



## ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

# BLUTSPENDEAKTION

in der Marktgemeinde Altenfelden

**Donnerstag, 16. März 2006 von 15.30 – 20.30 Uhr Marktgemeindeamt**  
**Freitag, 17. März 2006 von 15.30 – 20.30 Uhr Marktgemeindeamt**

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

**Blut spenden** können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 6 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- Fieberblase
- Offene Wunden, frische Verletzung

#### **In den letzten 48 Stunden:**

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A,-B, etc.

#### **In den letzten 3 Tagen:**

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

#### **In den letzten 7 Tagen:**

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

#### **In den letzten 4 Wochen:**

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

#### **In den letzten 4 Monaten:**

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur, außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

#### **In den letzten 6 Monaten:**

- Aufenthalt in Malaria gebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. die **e-mail Adresse [office@blutz.o.redcross.or.at](mailto:office@blutz.o.redcross.or.at)** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter [www.o.rotekreuz.at](http://www.o.rotekreuz.at) erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

### **Spende Blut – Rette Leben!**

Der Gemeindevorstand:  
Dr. Karl Schaubmayr eh.

Der Bürgermeister:  
Franz Trautendorfer eh.